

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 29. 5. 1897

Austria
Mr. Felix Salten
Wien
IX. Hoerlgasse 16

5 | Lieber Freund, Ihr lieber Brief, den ich nicht mehr so ausführlich beantworten
kann, als ich sollte u möchte, ist mir hierher nachgeschickt worden. Es wird sich ja
fehr bald in Wien zu allerlei Ausfprache Gelegenheit ^er^geben. Werde hoffent-
lich Mittwoch Abd RESP. Doñeritag in Wien fein. Finde vielleicht ein Wort von
10 | Ihnen.– Jetzt eben hab ich mir ein Rad beftellt – glauben Sie mir, dafs es echt
englifch fein wird? – Ich möchte Pucher womöglich ganz aufgeben.– Auf frohes
Wiederfehen. Herzlich Ihr

Arthur Sch

London 29. 5. 97.

© Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.

Postkarte, 554 Zeichen

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Forest-Hill S.E., MY 29 97«. 2) Stempel: »Wien 9/1, 1/6. 97, 8–9½ V., Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »75«

5–6 | *Brief, ... hieher*] Schnitzler reiste am 24.5.1897 von Paris weiter nach London. Goldmann sandte ihm
am 26. 5. [1897] einen Brief nach, aller Wahrscheinlichkeit nach diesen: Felix Salten an Arthur Schnitz-
ler, 23. 5. 1897.

8 | *Mittwoch*] Schnitzler kehrte am Mittwoch, dem 2. 6. 1897, nach Wien zurück.

10 | *Pucher*] Die Stelle bleibt weitgehend kryptisch. Naheliegend scheint vor allem diese Auflösung: Am
21. 1. 1897 hatte das Café Griensteidl geschlossen, folglich musste in Folge ein neues Stammkaffeehaus
gefunden werden. Eventuell war dies in den ersten Tagen bis zu Schnitzlers Abreise das Café Pucher, vgl.
Felix Salten an Arthur Schnitzler, 1. [6.] 1897.

Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Felix Salten

Orte: Café Griensteidl, Café Pucher, England, Forest Hill, Hörlgasse, IX., Alsergrund, London, Paris, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 29. 5. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02964.html> (Stand 17. September 2024)